

# SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Aufbruch

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Martin Metz, Wolfgang Köhler

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, WBF**

**Federführung: Dez. IV**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am: 09.11.2012 Mü.**

## Antrag

**Datum:** 09.11.2012

**Drucksachen-Nr.:** 12/0390

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Haupt- und Finanzausschuss	21.11.2012	öffentlich / Entscheidung

---

### **Betreff**

**Weiteres Vorgehen Stadtlogo / Stadt-Slogan;  
Nachreichung zum Antrag vom 06.11.2012**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Ermittlung des neuen Stadtlogos und des neuen Stadt-Slogans eine Verfahrensweise zur breiten Einbindung der städtischen Öffentlichkeit, insbesondere auch der Vereine und Schulen, zu entwickeln und einen entsprechenden Prozess in Gang zu bringen.

### **Begründung:**

Das Konzept für das Sankt Augustiner Stadtmarketing hat als einen Bestandteil die Entwicklung und Verbreitung eines neuen städtischen Logos sowie eines städtischen Slogans bzw. Werbespruchs. Den Fraktionen im Rat wurden durch Verwaltung und Marketing-agentur Mitte des Jahres zwei Entwürfe präsentiert, wovon einer als Favorit bezeichnet wurde. Dieser Favorit stieß vor allem auch wegen des Spruchs „Wieso? Weshalb? – Darum!“ tendenziell auf Ablehnung seitens der Fraktionen. Ebenfalls abgelehnt wurde die Sprechblase. Es stellt sich nun die Frage, wie weiter vorgegangen werden soll. Die antragstellenden Fraktionen sehen in dem aktuellen Verfahrensstand eine Chance, durch eine breite Einbeziehung der Bürgerschaft in den Prozess

- a) die Entwicklung neuer Ideen insbesondere für einen Slogan voranzutreiben
- b) das zu entwickelnde neue Logo und den neuen Stadt-Slogan auf eine breite Basis in der Bürgerschaft zu stellen
- c) die Bekanntheit und die Identifikation in der Bürgerschaft mit dem neuen Stadtmarketing deutlich zu steigern

Die breite Einbeziehung der Bürgerschaft könnte beispielsweise über einen Ideenwettbewerb „Dein Spruch für deine Stadt“ inklusive Jury und Preisverleihung bei breiter Streuung in Schulen, Vereinen, Verbänden etc. erfolgen.

gez. Marc Knülle

gez. Martin Metz

gez. Wolfgang Köhler